

Ausbildungszentrum der Bauwirtschaft hilft bei Berufsfindung im Handwerk

Eschwege „Wir bieten den Schülerinnen und Schülern der 8. und 9. Klassen die Möglichkeit, ihr schulisches Betriebspraktikum in Form einer Berufsorientierung im Bauhandwerk zu absolvieren. Dadurch können die Teilnehmer erfahren, ob sie für den Beruf geeignet sind und ob der Beruf ihren Vorstellungen entspricht.“, erklärt Ausbildungsleiter Heiko Schilling vom Ausbildungszentrum der Bauwirtschaft in Eschwege.

Bereits im Frühjahr diesen Jahres haben 8 Schüler und eine Schülerin der Anne-Frank Schule in Eschwege an einer solchen Maßnahme teilgenommen. „Nach der zweiwöchigen Maßnahme hatte sich für fast alle Teilnehmer der Berufswunsch im Bauhandwerk entwickelt oder, wenn schon vorhanden, gefestigt“, so Schilling weiter.

Auch für die Praktikumszeit im Herbst bietet das Ausbildungszentrum allen interessierten Schülerinnen und Schülern die Teilnahme an einer Berufsorientierungsmaßnahme im Bauhandwerk an. Egal, ob Interesse am Beruf des Maurers, Beton- und Stahlbetonbauers, Straßenbauers, Fliesenlegers oder Zimmerers besteht. Mit praktischen und theoretischen Übungen sollen Schülerinnen und Schüler ausloten können, ob die Tätigkeit im Bauhandwerk ihren Vorstellungen vom Arbeitsleben, ihren Fähigkeiten und Neigungen entspricht.

Interessierte Schülerinnen und Schüler sowie Eltern und Lehrer können sich im Ausbildungszentrum unter der Telefonnummer 05651 8697 über Details informieren.

Fragen beantworten wir auch gern per E-Mail unter [info\(at\)abz-wm\(dot\)de](mailto:info(at)abz-wm(dot)de).



Wollen während des Schulpraktikums Berufe im Bauhandwerk ausprobieren - Schüler bei praktischen Übungen!